

Bayern Allianz für Atomausstieg und Klimaschutz

Leitlinien der Zusammenarbeit

Fassung vom 10.02.2015

Die Initiativen, Vereine, Verbände & Unternehmen, die sich zur „Bayern Allianz für Atomausstieg und Klimaschutz“ zusammengeschlossen haben, wollen gemeinsam und schnellstmöglich die Energiewende weg von Atomenergie hin zu vorwiegend dezentralen Erneuerbaren Energien. Um eine gute Zusammenarbeit zu erreichen, vereinbaren sie folgende Leitlinien:

1. Name

Der Zusammenschluss der unterzeichnenden Vereinigungen trägt den Namen:

Bayern Allianz für Atomausstieg und Klimaschutz (BAAK)

2. Ziele

Die Bayern Allianz setzt sich für die schnellste endgültige Abschaltung der bayerischen Atomkraftwerke noch vor 2022 und den vollständigen Stromersatz von AKWs sowie fossilen Kraftwerken durch Energieeffizienz, dezentrale Produktion aus Erneuerbaren Energien und verträgliche Speichertechnologien zusammen mit intelligentem Lastmanagement ein. Damit soll eine ungefährliche sowie zuverlässige Stromversorgung und die nachhaltige Entwicklung in Bayern auch für die kommenden Generationen erreicht werden.

Ziele im Einzelnen sind:

- Förderung des öffentlichen Diskurses zur Notwendigkeit des schnellstmöglichen Atomausstiegs und des dezentralen Ausbaus der Erneuerbaren u.a. durch Organisation von Infoveranstaltungen und öffentlichen Aktionen.
- Erarbeitung von Vorschlägen und Handlungsempfehlungen für eine zeitnahe Abschaltung aller bayerischen AKWs und für die Beschleunigung des dezentralen Ausbaus der Erneuerbaren. Auch die fossilen Kraftwerke müssen zügig ersetzt werden.
- Kritische Begleitung der von der Politik und Wirtschaft vorgesehenen Lösungen für die Zwischen- und Endlagerung des atomaren Mülls einschließlich des abgereicherten Urans, den Rückbau der AKW und den Ausbau der dezentralen Erneuerbaren in Bayern.
- Kritische Beobachtung, Bewertung und konstruktive Begleitung der Energiepolitik in Bayern in Bezug auf deren ökologische und soziale Verträglichkeit auch für kommende Generationen.
- Unterstützung atomkritischer Aktionen europaweit und international.

3. Struktur und Arbeitsweise

- Struktur: Die PartnerInnen vereinen themenbezogen und temporär in einer lockeren Allianz ihre Kräfte und treten je nach Bedarf gemeinsam nach außen auf.

- Informationsaustausch: Die an der Allianz beteiligten Organisationen tauschen Informationen untereinander aus und schärfen dadurch ihr eigenes Profil. Duplizitäten und Lücken werden so erkannt und beseitigt. Die erreichte Vernetzung und Synergien erhöhen den gemeinschaftlichen Wirkungsgrad.
- Eigenständigkeit: Eigenständigkeit und Eigenverantwortung der AllianzpartnerInnen bleiben voll erhalten und werden in keiner Weise angetastet.

4. Partnerschaft

1. BündnispartnerInnen der Bayern Allianz können z.B. Bürgerinitiativen, Vereine, Verbände, Unternehmen und Stiftungen sein, die sich mit den genannten Zielen identifizieren und keine Parteien sind.
2. Einzelne natürliche Personen können der Bayern Allianz nicht beitreten.
3. Die Partnerschaft wird in schriftlicher Form gegenüber einer/m der SprecherInnen beantragt.
4. Über die Aufnahme einer/s neuen PartnerIn entscheidet die PartnerInnenversammlung. (vgl. 7 Ziff. 1). Anträge werden im Umlaufverfahren allen bekannt gemacht und mit 2/3-Mehrheit der abgegebenen Stimmen angenommen.
5. Die Partnerschaft kann jederzeit durch schriftliche Erklärung beendet werden.

5. Sitz

1. Die Bayern Allianz hat vereinbarungsgemäß seinen Sitz bei einer/m der PartnerInnen.

6. Handlungsbefugnis

Die Bayern Allianz ist eine Vereinigung, die nur im eigenen Namen handelt (s. auch Ziffer 3, Spiegelstriche 1 & 3). Für eventuelle finanzielle Verpflichtungen haften nur die jeweils beteiligten PartnerInnen.

7. Organe der Bayern Allianz

Organe der Bayern Allianz sind:

1. Die PartnerInnenversammlung.

Jeder PartnerIn besitzt eine Stimme. Die PartnerInnenversammlung findet mindestens einmal jährlich statt und wird von den SprecherInnen mit einer Frist von 4 Wochen schriftlich oder elektronisch einberufen. Sie findet auch statt, wenn mehr als die Hälfte der PartnerInnen dies wünschen. Soll eine Änderung der Leitlinien oder die Auflösung der Bayern Allianz Thema der Versammlung sein, so ist dies bei der Einladung unter Angabe der Gründe ausdrücklich mitzuteilen.

2. SprecherInnen und SprecherInnenrat

Die PartnerInnenversammlung wählt aus den Reihen ihrer PartnerInnen auf die Dauer von zwei Jahren die SprecherInnen der Bayern Allianz. Es können mehrere SprecherInnen bestellt werden. Eine Wiederwahl ist möglich. Die SprecherInnen bilden das leitende Organ der Allianz, den SprecherInnenrat. Aus den Mitgliedern des SprecherInnenrates wählt das Plenum eine/n erste/n und zweite/n SprecherIn. Der/die erste SprecherIn ist in federführender Position und repräsentiert die Allianz nach außen. Der/die zweite SprecherIn ist sein/ihre StellvertreterIn. Erste/r und zweite/r SprecherIn können ihre Positionen zur Halbzeit der Berufung tauschen.

Stellungnahmen der SprecherInnen, die von grundsätzlicher Bedeutung sind, werden vorab mit den PartnerInnen in elektronischer Weise oder in einer PartnerInnenversammlung abgestimmt.

Für einzelne Themen und Projekte können sich in Absprache mit dem gewählten SprecherInnenrat Arbeitskreise bilden.

8. Beschlussfassung (Neu ab 10.02.15)

Beschlüsse erfordern eine 2/3 –Mehrheit der abgegebenen Stimmen. Enthaltungen sowie ungültige Stimmen zählen nicht als abgegebene Stimmen. Die Zahl der Stimmenthaltungen und ungültigen Stimmen ist im Protokoll festzuhalten. Voraussetzung ist, dass mindestens die Hälfte der PartnerInnen in der BAAK-Versammlung anwesend ist bzw. in Textform (Brief, E-Mail oder Fax) ihr Stimmrecht übertragen hat. Eine Übertragung des Stimmrechts für mehrere Versammlungen ist nicht zulässig.

9. Änderung der Leitlinien und Auflösung der Bayern Allianz

Eine Änderung der Leitlinien sowie die Auflösung der Bayern Allianz kann durch die PartnerInnenversammlung mit einer Mehrheit von 3/4 der anwesenden oder vertretenen PartnerInnen beschlossen werden. Ist die Beschlussfähigkeit gemäß Nummer 8 nicht erreicht, so kann innerhalb von 4 Wochen eine zweite PartnerInnenversammlung einberufen werden, die stets beschlussfähig ist. Hierauf muss in der Einladung ausdrücklich hingewiesen werden.

München, 10.02. 2015

Es folgen die PartnerInnen der Bayern-Allianz:

Sonnenkraft Freising e.V.

www.sonnenkraft-freising.de/

Arbeitsgemeinschaft Bayerischer Solarinitiativen

www.solarinitiativen.de/

E.F. Schumacher-Gesellschaft für politische Ökologie e.V.

www.e-f-schumacher-gesellschaft.de/

Solarenergie-Förderverein Deutschland e.V. - Infostelle Nordbayern

www.sfv-nordbayern.de

BI GARCHING BÜRGER GEGEN ATOMREAKTOR GARCHING e. V.

www.frm2.de/

Bürgeraktion für Umwelt & Lebensschutz - Bürgerinitiative gegen Atomanlagen e.V. (BA-BI e.V.) (Grafenrheinfeld)

www.ba-bi.org/

Bürgerinitiative Gochsheim gegen Atommülltransporte

www.

Bund Naturschutz Kreisgruppe Schweinfurt

www.schweinfurt.bund-naturschutz.de/

FORUM Gemeinsam gegen das Zwischenlager und für eine verantwortbare Energiepolitik e.V.

www.atommuell-lager.de/

BI Ohu/Niederbayern BüfA - Bündnis für Atomausstieg Landshut

www.büfa-landshut.de/

Bund Naturschutz Kreisgruppe Landshut

www.landshut.bund-naturschutz.de/

Nuclear-Free Future Award (NFFA)

www.nuclear-free.com/

Agenda 21 München-Hadern, ergon e.V.

www.unseregemeinssamesache.de

Umweltinstitut e. V.

www.umweltinstitut.org/

projekt21plus

www.projekt21plus.de/

WECF e.V. Deutschland

www.wecf.eu/german/

Mütter gegen Atomkraft e.V. München

www.muettergegenatomkraft.de/

NaturFreunde Deutschlands Landesverband Bayern e. V.

www.bayern.naturfreunde.de/

Nürnberger Energiewendebündnis

www.energiewendebuendnis.de/

BüfA- Regensburg

Bündnis für Atomausstieg und erneuerbare Energien

www.buefa-regensburg.de/

Solar Energie Förderverein Amberg/Amberg-Sulzbach

www.solarverein-amberg.de/

Schweinfurter Aktions-Bündnis gegen Atomkraft!

www.anti-atom-buendnis-schweinfurt.de/

BI gegen atomare Anlagen Weiden/Neustadte.V.

www.biwaanaa.de/

BI Stoppt Temelin

www.stoppt-temelin.weebly.com

Energiewende ER(H)langen

www.energiewende-erlangen.de

Mahnwache Gundremmingen

www.mahnwache-gundremmingen.de

Überparteiliche bayerische Plattform gegen Atomgefahr insbesondere aus Temelin e.V.

www.temelin.de